

"Netiquette" zur Videoberatung / Videokonferenz

Netiquette ist ein Kunstwort, zusammengesetzt aus den Worten Net (Internet) und Etiquette. Die Netiquette beschreibt die Verhaltensregeln bei der elektronischen Kommunikation. Die Regeln sollen für einen respektvollen Umgang bei der virtuellen Kommunikation mit zumeist unbekanntem Menschen sorgen. Darunter ist das (gute) Benehmen in der virtuellen Kommunikation zu verstehen.

Achten Sie das Urheberrecht und das Recht am eigenen Bild – nutzen Sie keine fremden Fotos ohne Einverständnis. Vermeiden Sie Bilder und Videos, die Menschen entwürdigen oder diese in peinlichen Situationen zeigen.

Bedenken Sie außerdem: Das Internet vergisst nichts. Eine Kopie oder ein Screenshot ist schnell erstellt und existiert auch dann noch, wenn Sie die Nachricht oder das Bild wieder löschen.

Vor der Videoberatung / Videokonferenz

- Nehmen Sie von einem ruhigen Ort aus an der Videokonferenz teil.
- Nehmen Sie sich die Zeit, sich mit der Technik an Ihrem Gerät und/oder dem Programm vorher kurz vertraut zu machen.
- Sorgen Sie möglichst für eine stabile Internetverbindung.
- Wenn möglich, benutzen Sie bitte ein Headset / Kopfhörer. So hört man sich gegenseitig viel besser und es hilft akustische Rückkopplungen zu vermeiden. Viele Kopfhörer verfügen über ein eingebautes Mikrofon, das sehr gut für Videokonferenzen geeignet ist.
- Bitte vermeiden Sie ggf. störende Geräuschquellen (z.B. durch Stummschaltung des Telefons o.ä.)
- Nutzen Sie gerne die Gelegenheit des „Check-In“ vor dem eigentlichen Termin, um Technik, und Einstellungen auszuprobieren.

Während einer Videoberatung / Videokonferenz

- Sorgen Sie für sich und stellen sich Getränke parat.
- Grundsätzlich ist es am besten das Mikrofon stummzuschalten, wenn Sie nicht sprechen. Auch leise Hintergrundgeräusche lenken ab. Wenn Sie ein im Laptop integriertes Mikrofon verwenden, vermeiden Sie Störgeräusche (z.B. durch Tippen), solange das Mikrofon nicht stumm geschaltet ist, denn dies ist für die anderen Teilnehmer:innen sehr laut zu hören.
- Bei mehreren Beteiligten wäre es schön, wenn alle sich per Kamera sehen könnten.

-Falls Bild oder Ton doch einmal schlecht sein sollten: Vielleicht haben Sie eine schlechte Internetverbindung. Probieren Sie in diesem Falle, Ihre Videoübertragung abzuschalten oder eine kabelgebundene Internetverbindung zu nutzen.

Im Notfall, falls Sie auch ohne Videoübertragung weiterhin Probleme haben (aufgrund geringer Bandbreite), versuchen Sie sich per Audio einzuwählen.

-Heben Sie Ihre Hand, wenn Sie etwas sagen möchten, oder verwenden den Chat. Sie bekommen dann das Wort erteilt und können die Stummschaltung Ihres Mikrofons aufheben.

-Sprechen Sie langsam und deutlich und lassen Sie die anderen Teilnehmer:innen stets aussprechen. Denn gleichzeitiges Sprechen kann dazu führen, dass Verzögerungen zwischen Ton und Bild eine Beratung / Konferenz schnell unverständlich werden lassen.